

Inhalt und Zielstellung

Anlässlich der Woche des Sehens veranstaltet der BSVB traditionsgemäß ein Symposium.

Das diesjährige Thema lautet:

„Schöner Leben – Aktiv mit Seh- und Höreinschränkung“

Wer blind oder sehbehindert ist, steht vor vielen Herausforderungen; wer schwerhörig oder gehörlos ist, auch. Wenn beide Sinne stark eingeschränkt sind, ist das kaum noch auszugleichen.

Wir wollen versuchen Ihnen Hilfen aufzuzeigen, sodass Sie möglichst selbst Ihr Leben gestalten können. Wir informieren zu vergrößernden Sehhilfen sowie zur Möglichkeit der Teilhabe mit Hörbehinderung.

Ein Betroffener mit Hör-/Sehbehinderung wird selbst aus seinem Leben und seiner Arbeit berichten und somit Hilfe zur Selbsthilfe geben.

Wir wollen uns alle gegenseitig unterstützen, austauschen und gemeinsam aktiv werden.

Im Rahmen unserer öffentlichkeitswirksamen Veranstaltung bieten wir Ihnen eine Hilfsmittelausstellung, welche für jedermann kostenfrei zugänglich ist.

Sie können Lesegeräte, elektronische Lupen und Vorlesesysteme direkt vor Ort testen und sich umfangreich beraten lassen. Des Weiteren bieten wir allen Interessierten vor Ort ein Hörmobil. Sie können sich rund um das Thema Hören schlau machen oder einen kostenlosen Hörtest in Anspruch nehmen. Eine Hörakustikern steht beratend zur Seite.

Diese Veranstaltung wird Dank der finanziellen Förderung der Krankenkassen möglich.

Teilnahmegebühren

Tagesgäste	30,00 €
Tagesgäste - Mitglieder BSVB	20,00 €

Blinden-und-Sehbehinderten- Verband Brandenburg e.V. (BSVB)

Einladung zum Symposium



„Schöner Leben – Aktiv mit Seh- und Höreinschränkung“

am Samstag, 8. Oktober 2022
Bildungszentrum Erkner
Seestraße 39
15537 Erkner

Themen- und Zeitplan

Leitung und Moderation:

Holger Dreher und Anja Schultchen

ab 9.00 Uhr Einlass und Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.30 Uhr Eröffnung durch den Vorsitzenden des BSVB, Bodo Rinas, Begrüßung der Gäste und organisatorische Hinweise

10.00 Uhr Referat zum Thema „Wenn die Brille nicht mehr ausreicht – Vergrößernde Sehhilfen im Alltag“
Referentin: Sandra Endler, Diplomaugenoptikerin/Optometristin

11.00 Uhr Referat zum Thema „Hörbehinderung“
Referent: H.-Joachim Dietrich, Fachdienst für Hörbehinderte und Landesvorsitzender D. Schwerhörigenbund

12.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 Uhr Vortrag zum Thema „Leben mit Hör-/Sehbehinderung“
Marcell Feldmann, Vertreter des D. Taubblindenwerkes gGmbH und Vorsitzender Leben mit Usher-Syndrom e.V.

15.00 Uhr **Kleine Kaffeepause**

15.30 Uhr Referat zum Thema „Schöner Leben = Lebensqualität“
Referentin: Maria Schüller, Rehabilitationslehrerin, Mitglied im Vorstand des Bundesverbandes der Rehabilitationslehrer/-lehrerinnen

16.30 Uhr Schlusswort und Verabschiedung, Ende der Veranstaltung

Anreise

per Bahn

Ab Berlin Hauptbahnhof mit dem Regionalexpress RE 1 in Richtung Frankfurt / O. bis Bahnhof Erkner.

Der RE 1 verkehrt halbstündlich, Fahrtzeit ca. 30 Minuten **oder** ab Bahnhof Ostbahnhof mit der S-Bahnlinie S3 bis Erkner. Die S-Bahnen verkehren tagsüber 10-20-minütig.

per Auto – A10

Östlicher Berliner Autobahn-Ring, Ausfahrt Erkner, 160 kostenfreie Parkplätze.

zu Fuß

Vom Bahnhof zum Hotel ca. 15 min.

Hilfsmittelausstellung und Hörmobil

Samstag – 8. Oktober 2022
9.00 bis 17.00 Uhr

- Eschenbach Optik GmbH
- LVI Deutschland GmbH
- Optelec GmbH
- F.H. Papenmeier GmbH & Co. KG
- Reinecker Vision GmbH
- SehNix
Computer- und Beratungsservice

Die Ausstellung und das Hörmobil sind für jedermann kostenfrei zugänglich.

